▽ GRÜNDERINNEN

»Frauen haben oft andere Motive«

? Sind Frauen bei Existenzgründungen im Nachteil?
Das würde ich so nicht sagen. Allerdings haben sie oft eine andere Motivation zur Selbstständigkeit als Männer. Daraus ergibt sich leider oft eine geringere Akzeptanz, z.B. bei den Banken.

? Wie unterscheiden sich die Motive der Gründerinnen?
Frauen gründen seltener aus innovativen Ideen, sondern eher aus Lebenssituationen heraus. Dabei spielen ganz

Sonja Müller
Die Unternehmensberaterin gründete 1999 die Victress Initiative für Frauen in Führungspositionen (**www.victress.de**)

unterschiedliche Bedürfnisse eine Rolle, beispielsweise der Wunsch nach flexiblerer Zeiteinteilung. Männer sind eher profitorientiert.

? Erschwert das die Kapitalbeschaffung bei den Banken?
Tatsächlich stellt sich die Frage oft nicht, weil Frauen risikobewusster gründen und seltener Schulden machen. Sie sind bei der Gründung zu zwei Dritteln zwischen 35 und 54 Jahre alt, im Schnitt also älter als männliche Existenzgründer. Dafür bringen sie ein höheres Bildungsniveau mit.

? Wie kann Victress Frauen bei Gründungen helfen?
Indem wir uns gemeinsam mit Männern für Frauen in Führungspositionen einsetzen. Der Austausch mit anderen Gründerinnen kann zu mehr Mut, Selbstbewusstsein im Auftreten und letztlich zu mehr Erfolg verhelfen. Ich kenne viele Unternehmerinnen, die sehr erfolgreich sind, aber das nicht nach außen tragen. Daran arbeiten wir.

FOTOS: GUTER RAT/NINA RÖCKER (2), START/STUDIO DEUTER, IRISBLENDE